

Viel Spaß beim Grasoberln

Alois Wullinger hatte das beste Blatt von 84 Teilnehmern

Kammersdorf. Absolut volles Haus und beste Stimmung herrschte wieder beim traditionellen Preisgrasoberl-Turnier des SPD-Ortsvereins der Gemeinde Geiersthal am Sonntag im Gasthof Gierl in Kammersdorf.

Einschließlich des letzten Stuhls waren die Gasträume mit 84 Freunden des beliebten altbayerischen Kartenspiels gefüllt, die der Ortsvorsitzende und Gemeinderat Anton Seidl begrüßte. Etwa die Hälfte der Gäste waren wieder Frauen, die dann in der Pause von der ersten zur zweiten Runde – mit je 30 Spielen – für ihr Kommen mit einem leckeren Stück Torte belohnt wurden, gebacken von Frauen der Mitglieder.

Obwohl alle sehr konzentriert spielten, ging es an den 21 Tischen teilweise auch recht lustig zu. Schon kurz nach Spielende konnte die Siegerliste per EDV-Auswertung von Gemeinderat Anton Obermeier und Daniel Hof präsentiert werden. Zuerst wurde noch der Sonderpreis, gestiftet von der Schreinerei des Gemeinderates Ri-

chard Gruber jun. aus Vorderpflitz, von der „Glücksfee“ Margarete Fleischmann gezogen. Otto Bielmeier aus Prünst freute sich über die gewonnene Flex-Maschine.

Mit stolzen 85 Punkten (auch fünf gewonnene Bettel und einen „Mord“) sicherte sich Alois Wullinger aus Kammersdorf die Hälfte des großen Schweines und wurde somit Tagessieger. Gefolgt wurde er von zwei Frauen: Maria Altmann aus Sohl erreichte 80 Punkte und Martha Kauer aus Patersdorf landete mit 79 Punkten knapp dahinter. Beide teilen sich die andere Hälfte des Schweines. Auch alle anderen Teilnehmer wurden – abgestuft – mit schönen Preisen bedacht.

Der Ortsvereinsvorsitzende Anton Seidl las auch die ganze Liste der Sachspender namentlich vor. Er bedankte sich bei den Handwerks- und Handelsbetrieben in den Gemeinden Teisnach und Geiersthal, die durch die gegebenen Preise die Veranstaltung unterstützen. Seinen fleißigen Helfern und den Wirtsleuten Gierl dankte er für die Unterstützung.

– vbb